

Behördenprüfung im Justizvollzug Schleswig-Holstein.

Am 15. Dezember 2025 fand in der Justizvollzugsanstalt Lübeck die Graduierungsprüfung zum Gelbgurt im Jiu-Jitsu für Bedienstete des Justizvollzugs des Landes Schleswig-Holstein statt. Diese Graduierungsschulung stellt einen zentralen Baustein der sportfachlichen Voraussetzungen für die Qualifikation zum ETR-Multiplikator im Justizvollzug dar.

Ursprünglich nahmen sieben Bedienstete an der Schulungsmaßnahme teil. Aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle reduzierte sich die Teilnehmerzahl im Verlauf der Ausbildung auf fünf Bedienstete, die schließlich zur Graduierungsprüfung antraten.

Die Prüfung wurde durch Herrn Gerrit Lukowski, ETR-Koordinator des Landes Schleswig-Holstein im Justizvollzug und Träger des zweiten Dan im Jiu-Jitsu, abgenommen. Die von den Teilnehmern gezeigten Leistungen entsprachen in vollem Umfang den gestellten Anforderungen und überzeugten den Prüfer in hohem Maße.

Mit dem erfolgreichen Bestehen der Gelbgurt-Graduierung wurde ein wesentlicher Abschnitt der Ausbildung im Bereich des dienstlich relevanten Einsatz- und Trainingssystems abgeschlossen. Die nächste Ausbildungsstufe stellt die Orangegurt-Graduierung dar, deren Beginn für Anfang 2026 vorgesehen ist. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Graduierung sind die sportfachlichen Voraussetzungen für die anschließende ETR-Lizenz-Ausbildung im Justizvollzug gegeben. Als sichtbare Anerkennung und Wertschätzung für das freiwillige Engagement der teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen erhielten diese den Behördenpatch des Deutschen Ju-Jutsu Verbandes, der die erreichte Graduierung im behördlichen Kontext dokumentiert.